



PASSAU
Leben an drei Flüssen

Der Seniorenstift



Seniorenheim der Bgl.
Heiliggeist-Stiftung

Seniorenheim der St.
Johannis Spital Stiftung



Das kostenlose Informationsmagazin des Seniorenstifts Stadt Passau

Vorwort

Verehrte Bewohnerinnen und Bewohner,
liebe Freunde des Seniorenstifts,

trotz der coronabedingten Beschränkungen hoffe ich,
dass Sie gut in das neue Jahr gekommen sind und
wünsche Ihnen dafür nur das Beste.

Die zweite Welle der Corona-Pandemie hat unser
Land hart getroffen, auch die Stadt Passau. Gerade
die Seniorenheime haben sich zum Teil zu wahren
Hotspots entwickelt, obwohl Heimleiter und Personal
alles getan haben, um dies zu verhindern. Man muss
konstatieren: Das ist schwieriges Unterfangen. Denn
hier leben Menschen zusammen, die fast ausnahmslos zu vulnerablen
Gruppen zählen und somit besonders anfällig für eine Infektion sind.
Entsprechend kompliziert ist die Eindämmung bei einem Ausbruch.



Es gibt aber auch positive Nachrichten. Als sich die Verfügbarkeit eines
Impfstoffs abzeichnete, wurden die Schwächsten unserer Gesellschaft
ganz oben auf die Prioritätsliste gesetzt. Konkret sollen Menschen ab
80 Jahren, Heimbewohner, Pflegekräfte im ambulanten und stationären
Bereich, Beschäftigte in Notaufnahmen, Covid-19-Stationen und
Pflegeheimen, Personen mit Behinderungen und Demenzpatienten sowie
deren Betreuungspersonal zuerst an der Reihe sein. Damit das in der
Praxis auch so umgesetzt werden kann, haben wir schon im Dezember
neben dem Aufbau eines Impfzentrums in der X-Point-Halle in Kohlbruck
zwei mobile Impfteams zusammengestellt, die zu denen kommen, die aus
gesundheitlichen Gründen nicht auswärts einen Impftermin wahrnehmen
können.

Selbstverständlich sind die Impfungen freiwillig. Ich möchte jedoch vor allem
Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, dazu ermutigen und zwar aus zwei
Gründen. Einerseits hat die Forschung in breit angelegten Studien eine sehr
hohe Wirksamkeit ermittelt, andererseits sind die Impfungen mutmaßlich
das einzige Mittel, das uns das gewohnte Leben mit all seinen Freiheiten
und ohne latente Gesundheitsgefahr zurückbringt.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Dupper'. The signature is stylized and written over a white rectangular area.

Jürgen Dupper
Oberbürgermeister der Stadt Passau

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner,
sehr geehrte Angehörige und Betreuer,

ich darf Sie in der ersten Heimzeitung des neuen Jahres ganz herzlich begrüßen.

Wir blicken auf ein sehr herausforderndes Jahr 2020 zurück. Dieses Jahr stellte uns als Seniorenheime vor ganz neue Herausforderungen und war geprägt vom Wort „Corona“. Diese Pandemie hält uns bereits ein ganzes Jahr in Atem und wird uns auch noch im neuen Jahr ein Stück weit begleiten.



Verbunden war dieses Wort mit einer Vielzahl an negativen Erscheinungen wie beispielsweise Ausgangsbeschränkungen, Besuchsverboten, Mindestabständen oder Mund-Nasen-Schutz. Was wir aber auch an Positivem mitnehmen konnten, war der immense Zusammenhalt aller Kolleginnen und Kollegen, aller Bewohnerinnen und Bewohner sowie den Angehörigen und Freunden unserer beiden Häuser. Mein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle insbesondere allen Kolleginnen und Kollegen für die jederzeit hervorragende Umsetzung der Hygiene- und Schutzkonzepte aber auch den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Ihren Angehörigen und Betreuern für Ihr Verständnis und die Beachtung dieser Maßnahmen. Während einerseits eine Vielzahl an Verordnungen und Gesetzen umgesetzt werden mussten, waren alle Mitarbeiter in unseren Heimen durch unzählige Hygienevorschriften belastet. Auch unsere Bewohner wurden mit verschiedenen Hygienebestimmungen und Ausgangs- oder Kontaktbeschränkungen konfrontiert.

Gemeinsam haben wir bisher sehr viel erreicht und ich bin mir sicher, dass wir auch in Zukunft die Herausforderungen gemeinsam stemmen können.

Ein wichtiger Schritt zurück zur Normalität wird hier sicherlich eine möglichst hohe Impfquote in der Bevölkerung sein. Auch hier bin ich mir sicher, dass nach und nach die notwendige Anzahl erreicht wird, um die Corona-Pandemie schnellstmöglich einzudämmen und bald wieder unseren gewohnten Alltag mit Festen, Feiern, Veranstaltungen und vor allem der Gruppenmaßnahmen der Sozialen Betreuung zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Rauprich
Geschäftsführer

Vorwort

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner,
sehr geehrte Angehörige und Betreuer,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

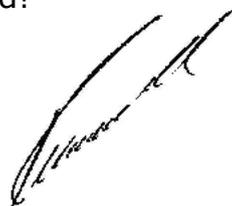
Sie Alle haben uns im vergangenen Jahr 2020 Ihr Vertrauen entgegengebracht und sind gemeinsam mit uns durch eine sehr anstrengende Zeit gegangen. Dadurch ist es uns zusammen gelungen, die Herausforderungen der Corona-Pandemie zu meistern. Nur durch Ihr Vertrauen wird es uns auch möglich sein, diese Situation auch noch im Jahr 2021 zu bewerkstelligen.

Für dieses Entgegenkommen dürfen wir uns als Geschäftsführer, Heim- und Pflegedienstleitungen bei Ihnen aufs Herzlichste bedanken.

Wir werden auch weiterhin alles in unserer Macht stehende leisten, um Ihnen einen angenehmen, vertrauten und in diesen Zeiten vor allem sicheren Lebensalltag zu ermöglichen.

Ganz besonders möchten wir uns aber auch bei allen Kolleginnen und Kollegen aus allen Bereichen für das hervorragende Engagement und die Unterstützung bedanken.

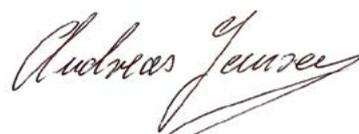
Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesundes Jahr 2021. Bleiben Sie gesund!



Rauprich Wolfgang
Geschäftsführer



Neulinger Angelika
Einrichtungs- und
Pflegedienstleitung



Jansen Andreas
Pflegedienstleitung

Die Herausgabe der Heimzeitung wird von
der Sparkasse Passau unterstützt.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Fair. Menschlich. Nah.

 Sparkasse
Passau

Wir gratulieren - unsere Geburtstagskinder

Bgl. Heiliggeist Spital

Dezember

Fürch Herbert
Hübner Else

Januar

Seidl Lieselotte
Wolf Walter

Februar

Bachmann Maria
Knab Peter
Panholzer Angela
Pippich Paula

St. Johannis Spital

Dezember

Falkner Maria
Prager Olga
Richter Astrid
Stadler Martha
Weichselsdorfer Rosa

Januar

Weinberger Hildegard

Februar

Dankesreuter Magdalena
Rost Karolina
Rudolf Erika
Schafhauser Karoline



*SEGENSWUNSCH
(aus Irland)*

*Wo immer das Glück sich
aufhält, hoffe, ebenfalls dort zu sein.*

*Wo immer jemand
freundlich lächelt, hoffe, dass sein
Lächeln dir gilt.*

*Wo immer die Sonne aus den Wolken
hervorbricht, hoffe, dass sie besonders
für dich scheint.*

*Damit jeder Tag deines Lebens so hell
wie nur möglich sei.*

www.maispassau.de

Ihr Partner vor Ort mit
Lieferservice und Hausbesuchen
auch direkt zu Ihnen ins Seniorenstift!

reha team
Mais
Das Sanitätshaus Aktuell ek

PASSAU, Josef-Großwald-Weg 1 ☎ 0851 / 988 280

Dem Seniorenstift Stadt Passau treu...

Mit 20 Jahren gilt man als zu jung, eine 20-jährige Freundschaft hält für immer, eine 20-jährige Partnerschaft ist heutzutage eine Leistung. ... und eine 20-jährige Treue dem Arbeitgeber gegenüber? Was sagt diese aus? Spiegelt sie die Zufriedenheit des Mitarbeiters mit seiner Tätigkeit? Nein! Jeder kann natürlich den Arbeitgeber wechseln. Was sagt diese dann aus? Die Antwort kann man auch mit einfachen Aussagen vieler der untenstehenden Beschäftigten, die seit über 20 Jahren durch die gleiche Tür in die städtischen Seniorenheime reingehen und mit Leidenschaft und Freude ihre „Berufung“ ausüben: „... schöne Arbeit... liebe Kollegen... gutes Klima... wir halten zusammen... die Atmosphäre ist toll... wir sind wie eine Familie... ein Wechsel stand nie zur Frage... Probleme werden angesprochen und gelöst... Jeder hilft Jedem...“

Ohne diese Treue gäbe es das Alles aber nicht... daher ein Dankeschön an alle langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

St.Johannis Spital:



**Baumgartner
Hildegard**

Wohnbereich

*Eine begeisterte Stubenmusikerin,
lebenslustig und stets gut gelaunt.*



**Ketzinger
Gabriele**

Wohnbereich

*Macht die besten Krapfen der Welt,
liebepoll und geduldig.*



**Brawanski
Elisabeth**

Hauswirtschaft

*Eine experimentierfreudige Köchin,
zuverlässig, hilfsbereit, fröhlich.*



**Heller
Gotthard**

Pflegebereich

*Ein laufendes Lexikon, ausgelassen,
bringt immer Süßigkeiten mit.*

Bgl. Heiliggeist Spital:



**Neulinger
Angelika**
Heimleitung, PDL

*Die gute Seele
des Bgl. Heilig-
geist Spitals*



**Schubert
Andrea**
Station 2, SL

*Stets unterwegs,
macht gerne
Fernreisen.*



**Machleid
Tamara**
Station 1

*Pflegt liebevoll
nicht nur Be-
wohner, sondern
auch ihre Eltern.*



**Weidinger
Birgitta**
Station 2

*Ein Natur-
mensch, reist
sehr gerne durch
die Welt.*



**Ukatz
Bettina**
Station 2

*Ohne Sport wie
Joggen oder
Walking geht es
nicht.*



**Lengfellner
Sabine**
Hauswirtschaft

*Weihnachten
ohne Plätzchen
gibt es bei ihr
nicht.*



**Daubenberger
Margareta**
Station 1

*Frischgebackene,
glückliche Oma.*

Diese beiden treuen Mitarbeiter
gehen im Jahr 2021 in den wohlver-
dienten Ruhestand.

**Schimek
Rolf**
Haustechnik

*Familie geht
über Alles.*



Neuer Heimbeirat im Bürgerl. Heiliggeist Spital

Am 27. Oktober 2020 fanden in unserer Einrichtung die Heimbeiratswahlen statt. Zur Verfügung stellten sich wieder alle Mitglieder des „alten“ Heimbeirates.

Am 03. November 2020 wurde in der konstituierenden Sitzung Frau Rotraud Fischer zur Vorsitzenden und Frau Hildegard Riendl zur Stellvertretung gewählt.

Der Heimbeirat besitzt ein Mitwirkungsrecht, aber kein Mitbestimmungsrecht. Mitwirkung bedeutet, dass der Heimbeirat vor einer Entscheidung des Heimträgers über eine den Heimbetrieb betreffende Maßnahme rechtzeitig und umfassend informiert werden muss.

Da der Heimbeirat die Belange und Interessen der Bewohner/Innen zu vertreten hat, muss er deren Wünsche und Vorstellungen kennen. Daher müssen Heimbeirat und Bewohnerschaft in engem Kontakt zu einander stehen und miteinander sprechen.

Die Mitwirkung des Heimbeirates soll von gegenseitigen Vertrauen und Verständnis zwischen Bewohnerschaft, Heimleitung und Heimträger bestimmt sein.

Wir bedanken uns herzlich dafür, dass Sie sich für die nächsten 2 Jahre für diese Tätigkeit zur Verfügung gestellt haben und freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Rotraud Fischer
Vorsitzende



Hildegard Riendl
Stellvertretung



Amalia Elsberger
Mitglied



Erwin Krenn
Mitglied



Annemarie Pfeil
Mitglied

Bundesverdienstkreuz für 51 Jahre Pflege

Seit 51 Jahren kümmert sich Frau Margarete Knab um ihren behinderten Sohn Peter. Neben ihm hatte sie auch noch 2 weitere Kinder großgezogen. Trotzdem kam es für sie nie in Frage Peter ganz in ein Pflegeheim zu geben. Auf die Frage woher sie die Kraft nimmt, sich jeden Tag dieser Aufgabe zu stellen meint sie: „Er gibt mir viel zurück und wenn er mich umarmt oder lacht gibt mir das immer wieder neuen Mut.“ Aus diesem Grund wurde ihr bei einer Feier im Schloss Neuburg im Jahr 2005 das Bundesverdienstkreuz am Bande – die höchste Auszeichnung – über-

reicht. Am 28. Juli 2018 zog Frau Knab aus gesundheitlichen Gründen mit Peter in unsere Einrichtung. „Ich bin sehr froh, dass ich mit meinem Sohn hier leben kann und rund um die Uhr versorgt werde“.



Übergabe der Weihnachtsgeschenke

Da durch die aktuelle Situation keine Weihnachtsfeier stattfinden konnte, überreichte das „Christkind“, Frau Hildegunde Brummer, die Geschenke für die Bewohner/Innen im Erdgeschoss unserer Einrichtung.

Sie besorgte schöne warme Kniedecken die extra auf Maß angefertigt und vom Bettenhaus Mühldorfer gespendet wurden. Außerdem

wurden Lebkuchen, Schokolade und Obst mit eingepackt. In Empfang genommen wurden die Geschenke von Herrn Rauprich, Frau Neulinger und der Heimbeiratsvorsitzenden Frau Fischer, die sich im Namen der Bewohner/Innen herzlich dafür bedankten. Wir hoffen, dass nächstes Jahr wieder alles seinen normalen Gang geht und wieder eine Weihnachtsfeier stattfinden kann.



60 Jahre und kein bisschen leise

Am 28. November 2020 feierte die Leitung der Sozialen Betreuung, Frau Sonja Medl-Venus, ihren „runden“ Geburtstag. Aufgrund der Corona Situation konnten wir sie leider mit keiner Feier überraschen. Diese wird aber sobald es möglich ist nachgeholt. Als kleinen Trost überreichte ihr die Heimleitung, Frau Neulinger, ein kleines Geschenk. Liebe Sonja für Deinen unermüdlichen Einsatz möchten wir uns herzlich bedanken, wünschen Dir viel Gesundheit und

noch viele schöne Jahre im Bürgerl. Heiliggeist Spital.



Ab in den wohlverdienten Ruhestand

Nachdem Herr Pal Lajko 3 ½ Jahre in unserer Einrichtung als Hausmeister beschäftigt war, geht er zum Jahresende in den wohlverdienten Ruhestand. Aus diesem Anlass wurden ihm von Herrn Schwarzmeier und Frau Neulinger je ein kleines Geschenk überreicht. Lieber Pal wir danken Dir für Deine Mitarbeit und wünschen Dir für Deinen Ruhestand noch viele gesunde Jahre.



An advertisement for HEININGER Kälte- Klimatechnik. The background is a snowy landscape with mountains and a polar bear. The logo features a stylized 'h' inside a blue shape. Text includes: HEININGER, Kälte- Klimatechnik, Regensburger Str. 40a, 94036 Passau, Tel.: 0851 / 6190, www.heininger-kaelte.com. Logos for OKKV, VDKF, and KALTE KLIMA FACHVERBAND are also present.

Nikolaus im Bürgerlichen Heiliggeist Spital

Nachdem heuer schon alle Feste Coronabedingt ausfallen mussten, ließ es sich wenigstens der Nikolaus mit seinem Begleiter nicht nehmen, die Bewohner/Innen in den Zimmern aufzusuchen um die Nikolaussäckchen

auszuteilen. Es war eine willkommene Abwechslung und Alle freuten sich über den Besuch. Wir hoffen, dass es nächstes Jahr wieder eine „normale“ Nikolausfeier geben wird.



Bescherung am Heiligen Abend

Am Heiligen Abend überraschte Frau Medl-Venus von der Soz. Betreuung die Bewohner/Innen mit selbstgemachten Plätzchen.

Auch Geschäftsführer Wolfgang Rauprich besuchte das Heim und überreichte an die Beschäftigten, die im Dienst waren, Süßigkeiten und bedankte sich für die gute Arbeit im Jahr 2020.



Einzelbetreuung

Auch in diesen schwierigen Zeiten ist es der Sozialen Betreuung immer wieder gelungen verschiedene Einzelbetreuungen durchzuführen. Einige Beispiele zeigen wir Ihnen hier:



Frau Büchler ließ es sich nicht nehmen, die Bohnen für das „Kaffeekränzchen“ in der alten Kaffeemühle zu mahlen.



Frau Knab genießt die Einzelbetreuung bei einem Handbad und Übungen mit dem kleinen Gymnastikball.



Plätzchen backen wie früher: Frau Schießl beim Bearbeiten des Teiges.



Frau Riendl beim Basteln der Weihnachtsdekoration.



Gewerbepark 11

94136 Thyrnau

08501/1704

info@max-sammer.de

www.kuechen-thyrnau.de

Sonderaktionen der Fa. WISAG

Bereits im Frühjahr und Sommer hatte die Küche unsere Bewohner/Innen mit den Aktionen „Cremedesert mit Streusel“ und „Eisgetränke“ überrascht.



Im Herbst wurden Gurken in den Sorten Klassisch, Chili, Honig und Ingwer eingeweckt. Anschließend wurden die Bewohner beider Häuser zum Abendessen mit diesen Variationen 2-3mal wöchentlich überrascht. Außerdem fand im November die „Aktion Wildwoche“ statt. Mit dieser Aktion wollte die Fa. WISAG den Bewohnern kulinarisch über die schwierige Zeit helfen. So wurden z.B.



Wildschweinebraten, Rehragout oder Hirschgulasch, zubereitet nach alten klassischen Rezepten, angeboten. Herr Huber - der selbst Jäger ist - und sein Team freuten sich über das positive Feedback der Bewohner.

Aufzugsdienst Pfefferl GmbH

Aufzüge* Rolltore* Automatiktüren*

*Wartung *Störungsbehebung *Umbau



Feldkapellenstraße 3
94486 Osterhofen-Oberndorf
Tel. 08547-7650
Fax 08547-913050
e-Mail: info@pfefferl-aufzugsdienst.de

Besuchen Sie uns auch auf unserer
Internetseite unter
www.pfefferl-aufzugsdienst.de

Interview mit Olga und Hans-Peter Prager

Bewohner des Seniorenheimes der St. Johannis Spital Stiftung...
und eine unzertrennliche Familie
(Mutter und Sohn)



Frau Prager, wie lange sind Sie schon bei uns?

2 Jahre waren es am 08. November. Die Eingewöhnung war für meinen Sohn Hans-Peter sehr schwierig, da er sich mit neuen Situationen sehr schwer tut. Nach einiger Zeit fühlten wir uns sehr wohl und gut aufgehoben. Auch den Sonnenuntergang, den Hans-Peter so sehr liebt, können wir sehen. Dieses Ereignis bedeutet vor allem meinem Sohn Hans-Peter sehr viel.

Sie wohnen gemeinsam mit Ihrem Sohn, wie ist das für Sie?

Ich kann es mir nicht anders vorstellen. Wir waren ja nie voneinander getrennt und mein Sohn braucht mich. Wer weiß wie lange ich noch hier sein darf, schließlich werde ich schon 91 Jahre alt.

GRASWALD • HEILIGTAG | Passau

SWP
Stadtwerke Passau

**REGIONAL.
BESTENS VERSORGT.**
Stadtwerke Passau. Mit uns läuft's.

Kontaktieren Sie uns unter:

0851 560-0

www.stadtwerke-passau.de

Herr Prager, Sie haben ein großes Hobby. Wollen Sie uns davon erzählen?

Ja sehr gerne. Mein Hobby, meine große Leidenschaft ist die Fotografie. Ich fotografiere jeden Tag Dinge, die mir gefallen und an die ich für immer eine Erinnerung habe.

Wie sind Sie zu diesem Hobby gekommen?

Durch meinen Vater. Dieser hat immer viel und gerne fotografiert.

1980 bekam ich meine erste Kamera, eine Polaroid, welche die Fotos noch sofort ausgedruckt hat. Vor 12 Jahren habe ich mir dann meine erste Digitalkamera gekauft und vor kurzem erst eine Neue, da die Alte leider nicht mehr funktionierte.



Was fotografieren Sie am liebsten?

Ich habe früher gerne Fotos von der Maidult gemacht oder wenn Besuch kam. Heute fotografiere ich gerne die Feste im Haus, ich habe sehr viele Fotos vom Sommerfest letztes Jahr gemacht. Was ich besonders gerne fotografiere, früher und heute, sind Sonnenuntergänge. Jeder sieht auf seine Weise anders aber schön aus.

Was möchten Sie uns noch sagen? Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Wenn der Umbau beginnt, hoffen wir wieder auf ein schönes, großes Zimmer mit Blick in den Westen. Der größte Wunsch aber ist, dass wir, mein Sohn und ich, zusammenbleiben können.



elektro HÄMMEL



- ◆ Elektrotechnik
- ◆ PV-Anlagen + Speichersysteme
- ◆ Netzwerktechnik
- ◆ Beleuchtungstechnik / LED
- ◆ Brandmeldeanlagen
- ◆ E-Check

Meisterbetrieb



Max-Matheis-Straße 60
94036 Passau
Tel. 0851/81631
elektro-haemmel@t-online.de
www.elektro-haemmel.de



Fachbetrieb
DIN 14675
Gültig bis:
02.12.2023
www.tuv.com
ID 9105085746

Weihnachtsüberraschung von Frau Eichinger

Schon einige Male hat Frau Eichinger für die Heimbewohnerinnen und Heimbewohner sowie für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während der Corona-Krise kleine Aufmerksamkeiten gebracht.

Dieses Mal zauberte Sie Allen ein Lächeln ins Gesicht indem Sie selbstgemachte Strohsterne ins Haus brachte. Auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde gedacht, es gab jede Menge frische Orangen und Gutscheine.

Wir möchten uns ganz herzlich für

die Aufmerksamkeiten bedanken und sind gerührt von dieser liebevollen Geste.



Geburtstag feiern mit den Kollegen

Unsere langjährige Mitarbeiterin Emma Göttl und unsere Auszubildende Teresa Fehrer hatten dieser Tage einen ganz besonderen Anlass zum Feiern. Unsere Emma feierte ihren 60igsten und Teresa ihren 18ten Geburtstag.

Herr Rauprich, unser Werkleiter, gra-



tulierte den Jubilarinnen persönlich. Natürlich hatten auch die Kolleginnen und Kollegen eine Überraschung vorbereitet. Den Beiden wurde zu ihrem Ehrentag ein großer Korb zusammengestellt und überreicht.

Die richtige Feier muss leider durch die Umstände noch einige Zeit auf sich warten lassen.

„Alles Gute zum Geburtstag“.



Besuch vom Nikolaus und Krampus

Auch dieses Jahr kamen, trotz Coronavirus, der Nikolaus und der Krampus in unser Haus und beschenkten, unter Einhaltung der Schutz- und Hygienemaßnahmen, die Heimbewohnerinnen und Heimbewohner. Doch bevor die Geschenke ausgeteilt wurden, richtete der Nikolaus ein paar Worte an die Bewohnerinnen und Bewohner.

Auch die Bewohner, die das Zimmer nicht verlassen konnten, wurden überrascht.

Der Besuch war eine willkommene Abwechslung, so konnte in dieser schweren Zeit Allen eine große Freude bereitet werden.



Die Schneemänner ziehen ein

Im September hat unser Team der Sozialen Betreuung eine Fortbildung „Basteln mit Senioren“ absolviert und sich dabei viele Ideen und Tipps für Weihnachten geholt, was sie nun zusammen mit den Heimbewohnerinnen und Heimbewohner mit Begeisterung umsetzen.

Es wurden im Wintergarten in Rahmen einer Einzelbetreuung schon fleißig Schneemänner aus Socken, Reis, Dekobänder und Bastelaugen gefertigt.

Beim gemeinsamen Basteln wird die Motorik gestärkt. Auch das befürchtete Gefühl der Einsamkeit kann somit durch die Tätigkeit verhindert werden. Natürlich steht dabei aber der Spaß für Alle an erster Stelle und so werden aus ein paar einfachen Dingen die tollsten Schneemänner zum

Leben erweckt. Auch Tannenbäume aus Knöpfen, auf Papier aufgeklebt und Vieles mehr wurde schon fleißig gebastelt. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Das Team der Sozialen Betreuung zeigt während der Zeit der Corona-Pandemie, dass man mit wenig Möglichkeiten und einem extrem großen Einsatz viel erreichen kann.



Weihnachtsgeschenke sind angekommen

Pünktlich zu Weihnachten kam auch der ehrenamtliche Verwaltungsrat und Stadtrat Hans-Jürgen Bauer ins St. Johannis Spital zur Bescherung.

Die traditionelle Weihnachtsfeier konnte zwar nicht stattfinden, aber im weihnachtlich geschmückten Seniorenheim und vor dem Weihnachtsbaum überreichte StR Bauer persönlich dem Heimleiter/Geschäftsführer Wolfgang Rauprich und der Heimbeirätin Erna Kaiserseder, die Geschenke.

Herr StR Bauer wünschte allen Senior/innen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr 2021.



Was lange währt...

Endlich war es soweit: Die Bewohner/Innen unserer beiden Häuser hatten die Möglichkeit sich impfen zu lassen. Beginn war am 27.12.2020 im Bgl. Heiliggeist in der Heiliggeistkirche. Zwei Impfteams mit Herrn Dr. Spechter und Herrn Dr. Schmid klärten die Anwesenden auf und losging.

Am 31.12.2020 fand die gleiche Prozedur, allerdings mit 3 Ärzten, unter der Leitung von Herrn Dr. Spechter, im Speisesaal des St. Johannis Spitals statt. Hierbei konnten auch die Beschäftigten geimpft werden. Die Impfbereitschaft der Bewohner/Innen in den beiden städtischen Heimen war groß.



Durch regelmäßige Corona-Tests sich selbst und seine Lieben schützen

Mit strengen Hygiene- und Schutzmaßnahmen und den regelmäßigen Testungen auf COVID-19 gehen wir gegen die Corona-Pandemie rigoros vor.

Die Heimbewohner/innen und die Beschäftigten unserer beiden Heime werden mehrmals wöchentlich auf COVID-19 in unseren Corona Testzimmern sowohl mit einem sogenannten PoC Schnelltest als auch dem PCR-Test getestet. Drs. Hafner kommt einmal pro Woche in unsere Häuser und führt die Reihentestung durch.

Aber auch alle „Auswärtigen“, z.B. Besucher, Handwerker, medizinisches Personal etc., die kein aktuelles negatives Testergebnis vorweisen können, kommen an einem PoC-Test, der für Manche nicht angenehm ist, nicht vorbei.



Rotarier erfüllen die Wünsche unserer Heimbewohner

Bereits zum dritten Mal beschenkte der Rotary Club Passau mit der „Aktion Wunschbaum“ die Bewohnerinnen und Bewohner unserer beiden Häuser. Diese konnten auf der Rückseite der Karte ihre persönlichen Wünsche schreiben die dann auch alle erfüllt wurden. Für dieses Engagement möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

Da bedingt durch die Corona Krise ein persönliches Überbringen der Geschenke nicht möglich war, übergaben Herr Scherling und Frau Prof. Dr. Reutner diese am 15.12.2020 am Eingangstor an Herrn Rauprich und Frau Neulinger.

Auch an die Beschäftigten der bei-

den Heime wurde gedacht. Am 23.12.2020 überreichte Frau Prof. Dr. Reutner Herrn Rauprich in den Räumlichkeiten des Seniorenstiftes süße Weihnachtsgeschenke für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Nun ein paar Worte zum Rotary Club:

Der Rotary Club Passau ist ein Passauer Wohltätigkeitsclub, in dem sich vornehmlich führende Persönlichkeiten aus allen Bereichen der Gesellschaft zusammengeschlossen haben.

Er wurde am 29. Juni 1956 mit 19 Gründungsmitgliedern aus der Taufe gehoben. Gründungspräsident war Werner Dietrich der frühere Direktor der Zahnradfabrik Passau. Eine spontane Hilfsaktion fand z.B. in Folge des Hochwassers 2013 statt. Bereits am nächsten Tag wurde für die Bedürftigen ein Spendenkonto eingerichtet.

Dies ist nur ein Beispiel der vielen Hilfsaktionen. Die Mitglieder selbst nennen sich „Rotarier“.



Wir verabschieden uns



Bgl. Heiliggeist Spital

Hofmann Maria
Kölbl Heinrich
Schönleber Edwin

St. Johannis Spital

Behringer Hildegard
Kreilinger Margarete

www.credo-concept.com

Vertrauenssache Bestattung.

Mehr Empathie, weniger Belastung – wir begleiten
Ihre Liebsten einfühlsam auf ihrem letzten Weg.

**Bestattungshilfe
Passau**

24
Stunden für Sie
erreichbar

**Geprüfter
Bestatter**

Tag & Nacht in
Stadt & Landkreis.

Erd-, Feuer-, See-,
Naturbestattungen.

Passau
Beratung/Ausstellung
Innstraße 70a
0851/988 37 98

Fürstenzell
Niederlassung
Marktplatz 6
08502/918 93 44

Stefan Hans Gass · info@bestattungshilfe-passau.de · www.bestattungshilfe-passau.de

Inhalt:

Vorwort/Grußworte	Seite	2 - 4
Langjährige Beschäftigte des Seniorenstifts	Seite	6 - 7
Neuer Heimbeirat - Bgl. Heiliggeist Spital	Seite	8
Bundesverdienstkreuz – Bgl. Heiliggeist Spital	Seite	9
Nikolaus im Bgl. Heiliggeist Spital	Seite	11
Sonderaktion WISAG	Seite	13
Interview mit einer Familie – St. Johannis Spital	Seite	14 - 15
Nikolaus im St. Johannis Spital	Seite	17
Impfung in den Heimen - Seniorenstift Stadt Passau	Seite	19
COVID 19 Testung im Seniorenstift	Seite	20
Rotarier bringen Geschenke	Seite	21



Impressum:

Der Seniorenstift ist ein kostenloses Informationsmagazin für Bewohner, Angehörige und Interessierte der Seniorenheime Bgl. Heiliggeist-Stiftung und St. Johannis Spital Stiftung Passau.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Wolfgang Rauprich, Werkleiter Seniorenstift Stadt Passau,
Rindermarkt 10, 94032 Passau

wolfgang.rauprich@passau.de www.seniorenstift-passau.de

Ausgabe: Winter 2020/2021

Titelbild: Nikolaus im Bgl. Heiliggeist Spital

Redaktion: Heimleitung, Verwaltung und Bewohner
Bgl. Heiliggeist Stiftung und St. Johannis Spital Stiftung

Druck: Print & Media Haus OHG Landshut

Tel. (0851) 966 37 37

Söldenpeterweg 47 - 94036 Passau



www.trauerhaus-passau.de





**20 %
RABATT**

auf alles, nicht auf Rezept
Verordnetes*

Wittelsbacher Apotheke OHG
Ludwigsplatz 7 | 94032 Passau
E-Mail office@apotheke-passau.de
Tel. 0851 36133 | **Fax** 0851 2026



Ihr persönlicher Ansprechpartner für
vertrauensvolle Fragen und Anliegen:
Christian Lindinger | cl@apotheke-passau.de